

	<p>Objekt: Festgedicht</p> <p>Museum: Museum für Weinbau und Stadtgeschichte Edenkoben Weinstraße 107 67480 Edenkoben 06323-81514 anfrage@museum-edenkoben.de</p> <p>Sammlung: 1800-1870: Industrielles Zeitalter</p> <p>Inventarnummer: MWS_0001_005564</p>
--	--

## Beschreibung

Dieses Festgedicht, das auf cremefarbener Seide geschrieben ist, wurde dem bayerischen König Ludwig I. bei seiner ersten Ankunft in Edenkoben dargebracht. Ludwig hatte vorher für die kleine Stadt Einiges getan: allein der Bau von Schloss Villa Ludwigshöhe und dem zugehörigen Dienerbau unterhalb der Villa, sowie die Anlage eines Bahnhofes verhalfen der Stadt zu Einkommen und Wohlstand. Ludwig weilte nur ein paar wenige Male in seinem Sommerschloss in Edenkoben. Dieses Gedicht trägt den Titel "bei der Allerhöchsten Ankunft in Edenkoben am 7. Juni 1856 in allertiefster Ehrfurcht dargebracht von den Jungfrauen der Stadt Edenkoben". Gedruckt wurde es bei der Buchdruckerei von J. Baur, Ludwigshafen a.Rh.

## Grunddaten

Material/Technik:	Seide
Maße:	Textfeld 20,0x30,0 cm; Rahmen 30,5x40,0 cm

## Ereignisse

Gedruckt	wann	1856
	wer	J. Baur (Druckerei)
	wo	Ludwigshafen am Rhein

[Geographischer wann  
Bezug]

	wer	
	wo	Edenkoben

[Geographischer wann  
Bezug]

	wer	
	wo	Ludwigshöhe
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ludwig I. von Bayern (1786-1868)
	wo	

## Schlagworte

- Gedicht